





**WIR
SICHERN
UNSERE
HEIMAT**

AUSBILDUNG UNGEDIENTER

für die Beorderung als Reservist im Landesregiment „Bayern“ und in den RSU-Kompanien.

Wir informieren, beraten und bilden aus.



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



LANDESGRUPPE BAYERN

Telefon 089 - 1434169-0

reservistenverband.de/bayern

Grußwort des Schirmherrn

Dr. Hans Reichhart, Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr



Sehr gerne habe ich die Schirmherrschaft über den 10. Marsch der Verbundenheit übernommen, der vom 14. – 21. September 2019 in Schwaben stattfindet, und danke dem Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V., Bezirksgruppe Schwaben mit Unterstützung der Kreisgruppen Schwaben-Mitte und Schwaben-Nord, für die tolle Organisation dieser Veranstaltung.

Deutschland ist heute stärker denn je gefordert, Verantwortung in der Welt zu übernehmen und Risiken und Herausforderungen gemeinsam mit Partnern und Freunden aktiv zu begegnen. Sicherheits- und Verteidigungspolitik haben einen hohen Stellenwert, denn der Erhalt oder sogar erst die Schaffung von Frieden sind keine Selbstverständlichkeit in Zeiten zahlreicher Konflikte rund um den Erdball.

In diesem Kontext hat sich das Aufgabenspektrum unserer Bundeswehr verändert und vergrößert. Angesichts einer grundlegend gewandelten weltpolitischen Situation kommt ihr heute eine weitaus wichtigere Rolle zu. Ich bin froh, dass dies in Politik und Gesellschaft – von Ausnahmen abgesehen – erfreulicher Konsens ist.

Ich danke allen Soldatinnen und Soldaten, aber auch den zahlreichen Reservisten und den Zivilbeschäftigten der Bundeswehr für ihren Einsatz im In- und Ausland. Ich selbst habe beim TrspBtl 220 meinen Grundwehrdienst abgeleistet und weiß, wie es in der Truppe zugeht. Sie alle haben unsere Solidarität und unsere Unterstützung verdient – der Marsch der Verbundenheit ist dafür sichtbares Zeichen!

Dr. Hans Reichhart

Über den Marsch

Was ist der Marsch der Verbundenheit?

Der Marsch der Verbundenheit wurde im Jahr 2010 von Irmengard Röhle (ehemals Vizepräsidentin für Betreuung und Fürsorge im Reservistenverband) initiiert, um in der Heimat ein Zeichen der Solidarität für die im Auslandseinsatz stehenden Soldaten zu setzen. 2016 wurde sie dafür von Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen ausgezeichnet.

Die Teilnehmer des jährlich stattfindenden Marsches tragen dieses Anliegen in die Öffentlichkeit. Auf ihrem Weg treten sie in den Dialog mit Politik und Gesellschaft.

Auf jeder Etappe wird ein zwei Meter langes, gelbes Band mitgeführt, das von Teilnehmern und Offiziellen unterschrieben und am Ende einer Einheit übergeben wird, die in den Auslandseinsatz geht.

Der Marsch findet dieses Jahr in acht Tages-Etappen im Bezirk Schwaben (Kreise Schwaben-Mitte und Schwaben-Nord) statt.





14.- 21.
September
2019

Machen Sie mit!

Zeigen Sie Ihre Solidarität mit den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr im Einsatz und marschieren Sie mit. Ob zivil oder militärisch, als Verein, Gruppe oder Einzelperson, jede(r) ist willkommen.

Auch Teilstrecken sind möglich! Eine Anmeldung ist nicht notwendig. (Wir freuen uns jedoch über Zusagen im Vorfeld des Marsches, um die Größenordnungen abschätzen zu können.)

Weitere Info:

Geschäftsstelle Schwaben

Tel. 08232 905562

www.marschderverbundenheit.de





Gemeinsam marschieren.

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein.
Deshalb unterstützen wir den Marsch der Verbundenheit aus Solidarität
zu unseren Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Gemeinsam #AllemGewachsen

Grußwort des Landesvorsitzenden der Landesgruppe Bayern

Dr. Klemens M. Brosig, Oberst d. R.



Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem 10. Marsch der Verbundenheit, den heuer die Kreisgruppen Schwaben-Nord und Schwaben-Mitte der Bezirksgruppe Schwaben organisiert haben, möchte der Reservistenverband Bayern die Bevölkerung um die moralische Unterstützung deutscher Soldatinnen und Soldaten bitten.

Vor allem aber wollen wir ein Zeichen gegen das Vergessen unserer Soldatinnen und Soldaten in den Auslandseinsätzen setzen, in die sie durch ein von uns gewähltes Parlament geschickt werden.

Wie in all den vergangenen Jahren in allen Regierungsbezirken Bayerns möchten wir mit Persönlichkeiten, die in der Politik tätig sind, mit Soldatinnen und Soldaten und vor allem mit der Bevölkerung ins Gespräch kommen.

Seit den Einsätzen der Bundeswehr im Ausland hat sich die „Gelbe Schleife“ in Deutschland zunehmend als Sinnbild für Solidarität und politisch unabhängige Verbundenheit mit den Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr etabliert. Sie ist Ausdruck von Empathie und dem Wunsch nach gesunder Rückkehr unserer Angehörigen, Freunde, Nachbarn und Mitmenschen. Ich bedanke mich bei den Organisatoren aus den Kreisen, aus Bezirk und Land ganz herzlich für das große Engagement, damit dieser Marsch zustande gekommen ist.

Allen Mitmarschierern wünsche ich viel Freude und verletzungsfreie Marschtage.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihr Dr. Klemens M. Brosig

„Gemeinschaft!“

A group of people are standing in a circle in a grassy field, holding hands. The scene is set against a bright sunset or sunrise, with the sun low on the horizon, creating a warm, golden glow. The people are dressed in casual attire, and the overall atmosphere is one of unity and community.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbanken
Raiffeisenbanken 

Gemeinsames Grußwort der Bezirksgruppe Schwaben mit den Kreisgruppen Schwaben-Mitte und Schwaben-Nord



Wir, „die aktiven Mitmacher vor Ort“, freuen uns mit Ihnen auf den 10. Marsch der Verbundenheit 2019 in Bayerisch Schwaben.

Dieser Bereich entspricht den früheren Verteidigungskreisen 611 (Nordschwaben, Sitz Donauwörth) und 613 (Schwaben-Mitte, Sitz Augsburg). Der Reservistenverband hat diese Gliederung in Kreisgruppen beibehalten. Der Marsch der Verbundenheit 2019 verbindet vier ehemalige Standorte der Bundeswehr (Donauwörth, Günzburg, Leipheim, Augsburg) mit den aktuellen Standorten Dillingen (IT-Bataillon 292) und Lechfeld-Mitte (Technisches Ausbildungszentrum der Luftwaffe Abteilung Süd und Flugplatz Lechfeld).

Der Abschlusstag ist in Landsberg (Start Welfenkaserne) eine Geste an Oberbayern. Denn der erste Marsch der Verbundenheit 2010 war die Strecke München-Lindau. Erstmals aktiv eingebunden ist der RegionalstabTA Süd des Lkdo Bayern (Lechfeld-Nord) und die RSU-Kompanie Schwaben. Ein Anliegen ist neben der Beteiligung aller interessierten gesellschaftlichen Kreise die Beachtung militärhistorischer und kulturhistorischer Belange. Dafür steht an allen acht Tagen eine angemessene Zeit zur Verfügung.

Am Abschlusstag gedenken wir – in Erinnerung an sehr dunkle Zeiten – den Zwangsarbeitern der nationalsozialistischen Diktatur in Landsberg. Heute sind die Ziele der Armee in Deutschland ganz andere: Die verkleinerte Parlamentsarmee Bundeswehr kann sich sehen lassen und erwartet unsere Arbeit als Mittler sowie die Solidarität der Gesellschaft.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Richard Bentner, OstFw d.R.
KrsVors Schwaben-Mitte

Toni Resch, OTL d.R.
BezVors Schwaben

Werner Wölfel, OstFw d.R.
KrsVors Schwaben-Nord

Donauwörth - Donaumünster - Tapfheim ca. 15 km | Marschgruppenführer StFw d.R. Markus Gail

- bis 08.00 h **Eintreffen der Teilnehmer:** Münster - Stadtpfarrkirche (Reichsstraße, Donauwörth)
- 08.55 h Einmarsch zum gemeinsamen **Gottesdienst** (Segnung der Gelben Bänder und Kranz)
- 09.30 h **Ausmarsch** mit Bändern und Kranz
- 09.45 h **Eröffnung mit Empfang** durch Tagespaten LR Stefan Rößle im Landratsamt Donau-Ries
- 10.30 h **Weitermarsch** zum Platz an der Friedenslinde
- 10.45 h **Eintreffen** Platz an der Friedenslinde, Begrüßung durch OB A. Neudert, anschl. **Kranzniederlegung**

- 11.00 h **Geschichtliche Information** (Stadarchivarin Dr. Cathrin Hermann)
- 11.30 h **Abmarsch** nach Donaumünster
- 14.00 h **Mittagspause** in Donaumünster (Bäldleschwaige)
- 15.15 h **Abmarsch** nach Tapfheim
- 16.30 h **Empfang** durch Vereinigte Musikkapelle Tapfheim vor der Sporthalle
- 17.00 h **Empfang am Rathaus Tapfheim** und Empfang durch Bgm. Karl Malz mit Ausklang anschl. Rücktransport (Pendelbus) zum Hotel



„Das gemeinsame Europa hat uns Frieden, Freiheit, Sicherheit, wirtschaftliche Prosperität und damit Wohlstand beschert. Über all dies dürfen wir aber jene nicht vergessen, die in Europa und der ganzen Welt im Einsatz sind und ihr Leben riskieren, um diesen Frieden zu wahren.

Ich möchte Ihnen und Ihren Familien hiermit meine Solidarität, meine Verbundenheit und Dankbarkeit zum Ausdruck bringen.“

Landrat Stefan Rößle (Donau-Ries), Tagespaten 1. Etappe

Entspannt radeln und wandern im Ferienland Donau-Ries



**Ferienland
DONAU-RIES**



**Gerne schicken wir
Ihnen die aktuellen
Themenprospekte!**

Ferienland Donau-Ries e.V.

Pflegstraße 2 · 86609 Donauwörth

Tel: +49 906 74-211 · Fax: +49 906 74-212 · info@ferienland-donau-ries.de

www.ferienland-donau-ries.de

Blindheim - Höchstädt - Dillingen ca.18,5 km | Marschgruppenführer Hptm Markus Weiland

08.00 h **Treff:** Kirchplatz Blindheim

09.00 h **Eröffnung** und Begrüßung durch Bgm. Blindheim
Jürgen Frank

09.15 h **Militärhistorischer Vortrag** 2. Schlacht bei Höchstädt („Battle of Blenheim“) von Ernst König

09.45 h **Abmarsch** nach Höchstädt (über Sonderheim)

11.30 h **Eintreffen** Schlosshof in Höchstädt; Mittagspause inkl. Besuch Heimatmuseum im Alten Rathaus; Begrüßung durch Bgm. Gerrit Maneth u. LR Leo Schrell

13.00 h **Abmarsch** nach Dillingen (über Steinheim)

15.30 h **Eintreffen in Dillingen** Luitpold-Kaserne, Begrüßung durch StOÄ und Kdr OTL M. Krahl

16.00 h **Weitermarsch**

16.30 h **Eintreffen** Stadtsaal Dillingen (Foyer), **Empfang** durch OB Frank Kunz u. StOÄ OTL Markus Krahl; anschließend **Ausklang** (Bewirtung durch Stadt Dillingen)

Rücktransport (Pendelbus) zum Hotel Dillinger Hof



„Mit diesem Marsch setzen die Teilnehmer ein Zeichen der Solidarität und Anteilnahme für unsere Soldatinnen und Soldaten, die im Auslandseinsatz stehen. Wir dürfen im Trubel des Alltags auf keinen Fall ihren Einsatz vergessen, der seit 1992 an die 150 000 Frauen und Männer an Krisenherde der Welt geführt und vielen Gefahren kriegerischer Handlungen ausgesetzt hat.“

Landrat Leo Schrell (Dillingen), Tagespatre 2. Etappe

AWV-KOMPOSTERDE

EIN REGIONALES
PRODUKT

Die **AWV-Qualitäts-Komposterde** wird ausschließlich aus Grüngut von den AWV-Sammelplätzen und nicht von Bioabfällen aus der Braunen Tonne hergestellt. Das Naturprodukt ist **torffrei**, ohne Zusatz von mineralischem Dünger und trägt das **RAL-Gütezeichen Kompost**.

Hier gibt es die AWV-Komposterde:

Sackware

Auf allen Recyclinghöfen des AWV Nordschwaben sowie auf der Deponie Binsberg sind Säcke mit AWV-Komposterde erhältlich.



Ein 35-l-Sack
Komposterde kostet
nur 3,- Euro!



Die Zeichengrundlagen finden sich unter folgender Internetadresse. Diese führt Sie direkt auf die Seite der angegebenen Gütesicherung: **www.gz-kompost.de** (RAL-GZ 251, Kompost)

Lose Komposterde

An den Grünsammelplätzen in Binsberg-Donauwörth, Oettingen, Rain am Lech, Wemding und Gundelfingen/Lauingen auch lose erhältlich.

Ein Kubikmeter lose
Komposterde kostet
nur 20,- Euro!

Abfall-Wirtschafts-Verband Nordschwaben
Weidenweg 1 | 86609 Donauwörth | Tel. 0906 · 7803-0
www.awv-nordschwaben.de



Etappe 3 Montag 16.09.2019

Lauingen - Faimingen - Gundelfingen - Günzburg - Leipheim ca. 23 km | Marschgruppenführer OSTFw d.R. Erich Link, OG d.R. Michael Kienle

- 08.00 h **Treff:** Marktplatz Lauingen
- 09.00 h **Begrüßung** und Eröffnung durch Bgm. Katja Müller
- 09.15 h **Abmarsch** nach Faimingen
- 10.15 h **Eintreffen** am Apollo-Tempel Grannus in Faimingen, **Vortrag Römische Geschichte** von St. Lorenz
- 10.45 h **Weitermarsch** nach Gundelfingen
- 12.00 h **Eintreffen** Bleichestadel in Gundelfingen, Mittagspause und Begrüßung durch Bgm. Miriam Gruß
- 13.10 h **Abmarsch** nach Gundelfingen Bahnhof

- 13.38 h **Abfahrt** von Gundelfingen Bhf (Bahnfahrt) nach Günzburg (Ankunft: 13.47 h)
- 14.00 h **Weitermarsch Richtung Marktplatz**
- 14.15 h **Eintreffen** Marktplatz in Günzburg, Kaffeepause und Begrüßung durch OB Gerhard Jauernig
- 15.00 h **Abmarsch** nach Leipheim
- 16.15 h **Eintreffen** am Fliegerhorstmuseum Leipheim; Begrüßung u. Empfang durch Bgm. Christian Konrad und Tagespate LR Hubert Hafner, anschl. Führung durch Fliegerhorstmuseum Rücktransport (Pendelbus) zum Hotel



„Dass wir in Frieden und komfortabel leben können, verdanken wir nicht zuletzt auch den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr. Sie schützen unser Land. Indem sie in hochkomplexen Einsatzfeldern Frieden stiften und versuchen, neue Strukturen aufzubauen, soll das Konfliktpotenzial in der Welt verringert werden.“

Landrat Hubert Hafner (Günzburg), Tagespate 3. Etappe

Aktiv sein!

Radfahren, Wandern, Schwimmen,
Fußballgolfen und Vieles mehr



Entdecke
das vielfältige
Freizeitangebot im
Landkreis Günzburg

© Fotografin Ulrike Wöhrer-Weyhmann.de

www.familien-und-kinderregion.de



- direkt am Radwanderweg
- Fühlen Sie sich wohl bei uns



Bäldleschwaige 1 · 86660 Tapfheim · Tel: 09070-217
hofgut@baeldleschwaige.de · www.baeldleschwaige.de



FÜHLEN SIE SICH WIE
ZUHAUSE

Rudolf-Diesel-Straße 8 · 89407 Dillingen/Donau

Telefon 09071 - 58740
www.dillingerhof.de

Wertingen - Laugna - Emersacker - Welden ca. 22 km | Marschgruppenführer OG d.R. Florian Saule

08.00 h **Treff:** Schloss Wertingen

09.00 h **Begrüßung und Eröffnung** durch Bgm. W. Lehmeier u. Tagespate Oberstleutnant Markus Krahl (Kommandeur IT-Bataillon 292)

09.15 h **Schlossbesichtigung** mit Führung

09.45 h **Abmarsch** nach Laugna

11.00 h Eintreffen am Rathaus/Bürgerhaus in Laugna, Mittagspause u. Begrüßung durch Bgm. W. Lehmeier u. Bgm. Johann Gebele (Bewirtung durch Stadt Wertingen)

12.15 h **Abmarsch** nach Emersacker (über Bocksberg)

14.15 h **Eintreffen** am Schloss/Rathaus in Emersacker, Kaffeepause u. Begrüßung durch Bgm. Michael Müller

15.00 h **Abmarsch** nach Welden

15.30 h **Eintreffen** an der Waldkapelle Emersacker mit kurzem Gedenken

15.50 h **Weitermarsch** nach Welden

16.15 h Eintreffen am Rathaus in Welden (Markttreff), Begrüßung u. Empfang durch Bgm. Peter Bergmeir, Ausklang (Bewirtung durch Markt Welden) Rücktransport (Pendelbus) zum Hotel



„Es ist mir ein ganz besonderes Anliegen meinen Dank für die hervorragende und einzigartige Zusammenarbeit zwischen den Landkreisen und dem ITBtl 292 zum Ausdruck zu bringen. Das Zusammenwirken zwischen der Bevölkerung, den aktiven Soldaten sowie den Reservisten wurzelt in einer tiefen Verbundenheit. Daher freut es mich ausgesprochen die Patenschaft für den heutigen Tag übernehmen zu dürfen.“

Oberstleutnant Markus Krahl, Standortältester der Landkreise Dillingen/ Donau-Ries und Kommandeur des Informationstechnikbataillons 292 (ITBtl 292) in Dillingen a. d. Donau, Tagespate 4. Etappe

MARKT WELDEN

*MITTEN IM NATURPARK
AUGSBURG WESTLICHE WÄLDER*



Im Zentrum des schwäbischen Holz winkels liegt der **Markt Welden**, der Heimatort des Dichters Ludwig Ganghofer, mit seinen ungefähr 3.800 Einwohnern das geschichtsträchtige Zentrum der Region. Die „**Ganghofer-Stätte Welden**“ im Gasthof Hirsch, Fuggerstr. 1 dokumentiert mit ihrer Dauerausstellung

LEBENS RÄUME

die Ganghofers im Schwäbischen Holz winkel

das Leben und Wirken der Familie des bekannten Schriftstellers in und um Welden.
Der Eintritt ist frei.

Markt Welden · Markt platz 1 · 86465 Welden · www.markt-welden.de

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. Kreisgruppe Schwaben-Nord



RK'n Schwaben-Nord

Bissingen	Holzheim	Riedlingen
Deiningen	Marxheim	Rögling
Dillingen	Mauren	Tagmersheim
Donauaaltheim	Meitingen	Thierhaupten
Donauwörth	Mertingen	Weilheim-Rehau
Druisheim	Mündling	Wemding
Ebermergen	Nordendorf	Wertingen
Ederheim	Nördlingen	Wolfenstadt
Fessenheim	Nordries	Wortelstetten
Gremheim	Oberndorf	Zirgesheim
Holheim	Rain/Lech	

www.reservisten-nordschwaben.de

Ansprechpartner & Hinweise

Veranstalter

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.
Landesgruppe Bayern

Vorsitzender: Dr. Klemens M. Brosig, Oberst d.R.
stellv. Vorsitzender: Manfred Stange, Hauptfeldwebel d.R.
Beauftragter MdV: Johann Schmidt, Oberstleutnant d.R.
www.reservistenverband.de/bayern

Organisation

Bezirksgruppe Schwaben

Vorsitzender: Toni Resch, Oberstleutnant d.R.

Etappen 1 - 4

Kreisgruppe Schwaben- Nord

Vorsitzender: Werner Wölfel, Oberstabsfeldwebel d.R.
www.reservisten-nordschwaben.de

Geschäftsstelle Donauwörth

Organisationsleiter: Uwe Rimschneider, Oberfeldwebel d.R.
Zirgesheimer Str. 7
86609 Donauwörth
Tel. 0906 22014
donauwoerth@reservistenverband.de

Weitere Informationen

www.marschderverbundenheit.de

oder

Info-Telefon 08232 905562

Die Zeiten nach dem Abmarsch sind ungefähre Angaben u. richten sich nach dem Lauftempo der Marschgruppe.
Änderungen vorbehalten!

Etappen 5 - 6

Kreisgruppe Schwaben- Mitte

Vorsitzender: Richard Bentner, Oberstabsfeldwebel d.R.

Geschäftsstelle Schwaben

Organisationsleiter: Robert Kölnberger, Hauptfeldwebel d.R.
Ulrichkaserne, Geb. 9/I
86507 Kleinaitingen
Tel. 08232 905562
lagerlechfeld@reservistenverband.de

Impressum

Redaktion, Gestaltung und Produktion

DESIGN FÜR KAMERADEN Alexander von Zaluskowski
Kreisstr. 70 · 61118 Bad Vilbel · info@designfuerkameraden.de

Die Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Es kann dennoch keine Gewähr übernommen werden!

Gersthofen - Neusäß - ehem. Sheridan-Kaserne Augsburg ca. 14 km | Marschgruppenführer OG d.R. Armin Gump

08.00 h **Treff:** Ballonmuseum, Bahnhofstr. 12, 86368 Gersthofen, Pendelverkehr zum Ballonmuseum
Möglichkeit zur Besichtigung des Ballonmuseums (ca. 45 Minuten)

08.45 h **Grußwort** des Bgm. Michael Wörle von Gersthofen mit musikalischer Umrahmung und Möglichkeit des Eintrags in das Gästebuch

09.00 h **Aufstellung der Marschformation**

09.15 h **Abmarsch** nach Neusäß. Auf halber Strecke kurze Rast Höhe Bärenkeller mit Getränkeausgabe (ca. 10 Min.)

12.30 h **Ankunft** Rathausplatz, Hauptstr. 28, 86356 Neusäß
-13.30 h Grußwort durch einen Vertreter der Stadt und Mittagsverpflegung durch Kreisgruppe Schwaben-Mitte

13.45 h Abmarsch zum Zwischenziel Bismarckturm mit Möglichkeit des Aufstiegs - Blick über Augsburg
Weitermarsch zum Tagesendziel der ehem. Sheridan-Kaserne, Karl-Nolan-Straße, Geb.116, Augsburg mit anschließender Besichtigung der Traditionsräume der Amerikaner

17.00 h Beendigung des Marschtages: Shuttleverkehr zu den Hotels und Autoabstellplätzen



„Die neue Bundesverteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer hat als eines ihrer Hauptziele ausgegeben, die Bundeswehr in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen. Ein Anliegen, das ich nur unterstützen kann, besitzt die Truppe im Landkreis Augsburg doch seit vielen Jahrzehnten einen enormen Stellenwert. Nur manchmal gerät dieser ein wenig ins Hintertreffen.

Da trifft es sich natürlich bestens, dass der Bayerische Reservistenverband mit seinem „Marsch der Verbundenheit“ hier genau die richtigen Akzente setzt. Denn der Marsch, der in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal stattfindet, soll die Solidarität mit den im Auslandseinsatz befindlichen Soldatinnen und Soldaten stärken.“

Landrat Martin Sailer (Augsburg), Tagespatte 5. Etappe

ERLEBE DIE
VORSTÄNDE
DER RENAISSANCE IM

LIQUID Agentur für Gestaltung | Bild-Regio Augsburg | Tourismus GmbH



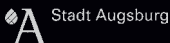
FUGGER UND
WELSER

Erlebnismuseum

ÄUSSERES PFAFFENGÄSSCHEN 23 | 86152 AUGSBURG

WWW.FUGGER-UND-WELSER-MUSEUM.DE

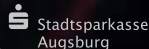
ÖFFNUNGSZEITEN: DIENSTAG – SONNTAG | FEIERTAG 10 – 17 UHR



Gefördert durch den Kulturfonds Bayern
Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst



LANDESSTELLE
FÜR DIE NICHTSTAATLICHEN
MUSEEN IN BAYERN



Stadtführung Augsburg | Marschgruppenführer Uffz d.R. Roland Hüttner

08.00 h **Treff:** Kurhaus Göggingen

08.30 h **Abmarsch** Richtung ehemalige Hindenburgkaserne (Polizeipräsidium), an der Gögginger Straße, Augsburg mit Vortrag

10.00 h **Weitermarsch** zur ehemaligen Prinz-Karl-Kaserne, Prinz-Karl-Viertel, Augsburg mit Vortrag

12.00 h **Mittagsverpflegung** in der Gaststätte Hochfeld, Firnhaberstraße 7, 86159 Augsburg

13.00 h **Abmarsch** zur Bastion am Roten Tor, Augsburg mit geschichtlichen Erklärungen; Weitermarsch zum Weltkulturerbe der Augsburger Wassertürme

15.30 h **Besichtigung** der „Augsburger Puppenkiste“, Spitalgasse 15, 86150 Augsburg; Weitermarsch zum St. Ulrich-Kriegerdenkmal

17.00 h **Ankunft** St. Ulrich-Kriegerdenkmal, Basilika St. Ulrich & Afra, Augsburg, Ulrichsplatz. (ehemaliges 4. Chevauleger-Regiment)



„Gerne übernehme ich die Patenschaft für die Tagesetappe in Augsburg beim Marsch der Verbundenheit. Damit möchte ich ein Zeichen setzen: die Soldatinnen und Soldaten sind Bürger in Uniform und gehören selbstverständlich in die Mitte unserer Gesellschaft. Sie verdienen unseren Respekt und unsere besondere Anerkennung für ihren Einsatz für Frieden, Freiheit und Menschenwürde.

Ein kameradschaftliches Danke den vielen engagierten Reservisten, die sich ehrenamtlich in vielfältigster Weise in unsere Gesellschaft einbringen, Verantwortung übernehmen und treu an der Seite unserer Bundeswehr stehen. Sie sind eine lebendige Brücke in die Mitte unserer Gesellschaft. 10 Jahre Marsch der Verbundenheit sind ein starkes Zeichen!“

Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär a.D., Oberstleutnant d. R., Tagespatte 6. Etappe

ACHTUNG AKTIVE KAMERADSCHAFT

- jeden dritten Freitag im Monat RK-Abend mit verschiedensten Vorträgen und aktuellen Informationen rund um Politik, den Verband und die Bundeswehr
- Wintermarsch mit einer 6 km und 20 km-Strecke
- Nachtorientierungsübung im Augsburger Stadtwald
- Sommer-Grillfest
- „Grüner Tag“ auf dem Standortübungsplatz Lechfeld
- und und und



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

RESERVISTENKAMERADSCHAFT AUGSBURG

im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.

gegründet 1962 • mitgliederstärkste Kameradschaft in Schwaben
Reservisten • aktive Soldaten • Ungediente • alle Altersgruppen
dienstgradunabhängig • überparteilich • offen für jeden



Tel. 0152 - 53316434

rk-augsburg@gmx.de

www.rk-augsburg.de

Königsbrunn - Oberottmarshausen - Lechfeldkaserne

Marschgruppenführer

ca. 15 km | OG d.R. Felix Schäfer, OG d.R. Denis Springer

08.00 h **Treff:** Lechfeldmuseum, Schwabenstr. 38, 86343 Königsbrunn, Grußwort des Bgm. Hr. Feigl; Möglichkeit zur Besichtigung des Lechfeldmuseums

09.15 h **Aufstellung der Marschformation**

09.30 h **Abmarsch** nach Oberottmarshausen. Auf halber Strecke (Parkplatz Nepomuk) Rast mit Getränkeausgabe

12.30 h **Ankunft** Rathaus, Kirchplatz 1, 86507 Oberottmarshausen - Mittagsverpflegung im Feuerwehrhaus (Verpflegung wird durch Gemeinde gestellt)
-13.30 h Grußwort durch den Bürgermeister

13.45 h **Abmarsch** zur UHG der Lechfeldkaserne. Auf halber Strecke Rast und Getränkeausgabe

17.00 h **Ankunft** in der Lechfeldkaserne UHG

17.30 h **Abendverpflegung** in der UHG

19.00 h **Vortrag** der Gesellschaft für Sicherheitspolitik Shuttle-Verkehr zum Hotel Krone u. Autoabstellplätzen



„Sehr gerne habe ich als Standortältester Lechfeld/Augsburg die Tagespatenschaft für die siebte Etappe des Marsches der Verbundenheit übernommen, da dieser Marsch ein ganz besonderes Zeichen der Solidarität mit unseren Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz darstellt.

Gemeinsam mit unseren europäischen und transatlantischen Partnern treten wir weltweit für Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und das Völkerrecht ein. In mandatierten Einsätzen sind derzeit ca. 3.200 Soldatinnen und Soldaten eingesetzt. Sie leisten ihren Dienst unter zum Teil sehr schwierigen klimatischen Bedingungen sowie widrigen Lebensumständen und treten in letzter Konsequenz auch mit ihrem Leben für Deutschland ein. Daher verdienen Sie unser aller Solidarität, Respekt und Anerkennung.“

Oberst Dirk Niedermeier, Standortältester Lechfeld/Augsburg, Tagespatenschaft 7. Etappe



Blaschke, Rossiwal & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Bei uns sind Sie in guten Händen

Lohnbuchhaltung · Finanzbuchhaltung · Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Igling (Welfenkaserne) - Landsberg am Lech

ca. 12 km | Marschgruppenführer Oberst d.R. Roland Hettmer
Marschbeteiligung der RSU Kp Schwaben

- 08.00 h **Treff:** Parkplatz vor der Ulrichkaserne, 86507 Kleinaitingen
- 08.30 h **Abfahrt mit Bus** zur Welfenkaserne Igling, Iglinger Str. 72/102, 86859 Igling - Möglichkeit zur Besichtigung der Bunkeranlage (nur für Gäste)
- 10.45 h **Aufstellung der Marschformation**
- 11.00 h **Abmarsch** nach Landsberg. Auf halber Strecke Rast und Getränkeausgabe

- 14.00 h **Ankunft** Landsberg mit Mittagsverpflegung und **Abschlussveranstaltung**, Grußwort OB Mathias Neuner - Essen durch Bw (Truppenverpflegung durch OSF d. R. R. Bentner u. SF S. Ortel)
- 15.30 h **Ende des Marsches der Verbundenheit 2019**
Shuttlevkehr zum Parkplatz vor der Ulrichkaserne mit Bus und 8-Sitzer



Wir sind uns oft nicht bewusst, welche Privilegien wir genießen. Seit über siebzig Jahren herrscht Frieden in Europa. Militärische Konflikte bekommen wir nur durch das Fernsehen, die Zeitungen sowie das Internet bildhaft vermittelt. Der Friede in Europa ist für uns selbstverständlich. Doch dieser Friede ist ein kostbares Gut und ist von vielen Faktoren abhängig. Weit entfernte Konflikte können das Potential entwickeln auch in Deutschland Bedrohungen zu werden.

Soldatinnen und Soldaten leisten ihren Dienst in weit entlegenen Regionen der Welt. Sie begeben sich in die Einsätze im vollen Bewusstsein, dass die Unversehrtheit von Gesundheit und Leben nicht immer gesichert ist. Dies machen sie nicht aus Abenteuerlust, sondern in Erfüllung ihrer Pflicht und im Dienst für uns alle.

Mathias Neuner, Oberbürgermeister der Stadt Landsberg am Lech, Tagespatte 8. Etappe

SCOUT

AUCH ERHÄLTlich ALS
FRAUENMODELL



Qualitativ hochwertige Funktionsschuhe
sowie -bekleidung für **JOB & FREIZEIT!**

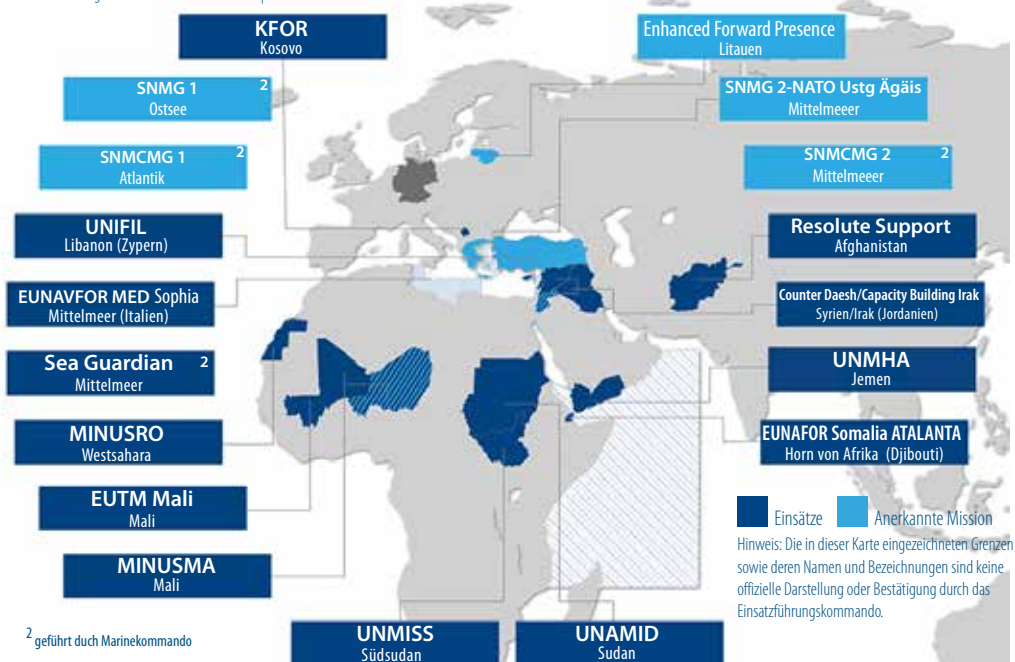
Erhältlich bei Ihrem **Fachhändler**
oder im HAIX® Webshop www.haix.de



www.haix.com

Einsätze und Missionen der Bundeswehr 2019 | einsatz.bundeswehr.de

Quelle: Einsatzführungskommando der Bundeswehr | Stand: Juni 2019



² geführt durch Marinekommando

Die Gelbe Schleife

Zeichen unserer Verbundenheit und Solidarität

Die Wurzeln des „Yellow Ribbon“, wie die Gelbe Schleife im Englischen genannt wird, gehen zurück auf die Legende eines im amerikanischen Bürgerkrieg in Gefangenschaft geratenen Südstaatensoldaten. Dieser soll in einem Brief seine Liebsten gebeten haben, ein gelbes Band um einen Eichenbaum zu binden, um ihm so ihre Liebe und Treue und seine willkommene Rückkehr zu bekunden.

In der jüngeren Geschichte wurde das „Yellow Ribbon“ während der Geiselnahme von Teheran 1980/81 von der Ehefrau einer der festgesetzten Geiseln aufgegriffen und bei der Begrüßung der heimkehrenden amerikanischen Geiseln verwendet.

Das „Yellow Ribbon“ verfestigte sich weiter in den USA während des Golfkrieges. Als Symbol für die Botschaft „support our troops“ drückte es die Verbundenheit der amerikanischen Bürger mit ihren fern der Heimat kämpfenden Soldaten aus.



Seit den Einsätzen der Bundeswehr im Ausland hat sich die Gelbe Schleife auch in Deutschland zunehmend als Sinnbild für Solidarität und politisch unabhängige Verbundenheit mit den Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr etabliert. Sie

ist Ausdruck von Empathie und dem Wunsch nach gesunder Rückkehr unserer Angehörigen, Freunde, Nachbarn und Mitmenschen, die Ihren Auftrag durch ein von uns gewähltes Parlament erfüllen.

Inzwischen wird die Gelbe Schleife von vielen verschiedenen Gruppen und Organisationen wie auch dem Bundeswehrverband und dem Verband der Reservisten gemeinsam verwendet und in Form von Aufklebern, Ansteckern u.s.w. herausgegeben.

Zu der „Gelben Schleife“ gesellen sich in Deutschland auch die „Gelben Bänder“ aus Fahnenstoff, die meist im Rahmen von Veranstaltungen von Menschen mit Grüßen und guten Wünschen unterschrieben werden.

Interesse an Außen- und Sicherheitspolitik?

Dann werden Sie Mitglied bei uns!

Ansprechpartner für weitere Informationen und Fragen:

Bernd Zitzelsberger

Bezirksvorsitzender

Tel.: 01 51 72 68 86 45

E-Mail: bernd.zitzelsberger@csu-augsburg.de

Internet: www.facebook.de/ASPAugsburg

ASP



Arbeitskreis Außen-
und Sicherheitspolitik

CSU

Bezirksverband Augsburg



Gesellschaft für
Sicherheitspolitik e.V.
Sektion Augsburg-Lechfeld



Einladungen zu unseren Vorträgen und gerne Mitglied werden?

einfach E-Mail an: dietmar.paun@gmx.de



**Liebe Teilnehmer am Marsch der Verbundenheit,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameraden,**

ohne Sicherheit gibt es keine Freiheit – das wusste schon der preußische Staatsmann Wilhelm von Humboldt. Unsere Soldatinnen und Soldaten dienen für Freiheit und Frieden. Der Arbeitskreis Wehrpolitik setzt sich dafür ein, dass diese großartige Leistung in der breiten Öffentlichkeit verstärkt bekannt gemacht und noch mehr anerkannt und geschätzt wird.

Der Marsch der Verbundenheit baut nunmehr bereits zum zehnten Mal Brücken zwischen den Soldatinnen und Soldaten im Einsatz und der Bevölkerung. Den Organisatoren und allen Teilnehmern daher ein herzliches Dankeschön und großen Respekt für dieses Vorbild gesellschaftlicher Verantwortung!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihr

Johannes Hintersberger, MdL

Vorsitzender des Arbeitskreises Wehrpolitik
der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag

Abonnieren Sie den Newsletter des Arbeitskreis Wehrpolitik unter:
www.csu-landtag.de



WIR SIND RESERVE
VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



**WERDE
MITGLIED
IM
VERBAND**

**Das Beitrittsjahr
ist beitragsfrei**

WERDEN SIE TEIL EINER STARKEN GEMEINSCHAFT!

- Sie erhalten Zugang zu einem weiten Informations- und Kontaktnetzwerk.
- Sie nehmen an einem umfangreichen Erfahrungsaustausch teil und finden geliebte Kameradschaft.
- Sie fördern nachhaltig das Wir-Gefühl in Deutschland.
- Sie unterstützen den Reservistenverband in seiner Rolle als Mittler für die Bundeswehr in die Gesellschaft.
- Sie profitieren von der Beitragsfreiheit im Eintrittsjahr.



Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Zeppelinstraße 7A, 53177 Bonn | Tel +49 228 25909-0
info@reservistenverband.de | www.reservistenverband.de